

Ferd. Hirt & Sohn in Leipzig,
 Heinr. Hirzel in Leipzig,
 Dr. Adolf Hofmeister in Kofstod,
 Rainer Horsch in Neutitschein,
 Literar. Institut von Dr. Max Huttler in Augsburg,
 Dr. Adolf Kreyßer, Vorstand der Stadtbibliothek, in Köln,
 Dr. Albr. Kirchhoff in Leipzig,
 Klimsch & Co. in Frankfurt a. M.,
 Dr. R. Klusmann in Gera,
 Wilh. Knapp in Halle,
 Arnold Kuczyński (F. Butsch Sohn) in Augsburg,
 W. S. Kuhl in Berlin,
 Ernst Lemcke (in Firma B. Westermann & Co.) in New-York,
 Le Monnier's Nachfolger in Florenz,
 Ed. Liefegang's Verlag in Düsseldorf,
 List & Franke in Leipzig,
 Carl B. Lortz in Leipzig,
 Manz'sche k. k. Hof-Verlags- und Universitäts-Buchhandlung
 in Wien,
 Jul. Mäjer in Neudnitz-Leipzig,
 Merzbach & Falk (E. Muquardt) in Brüssel,
 Franz Michaelis in Hermannstadt,
 Faktor Carl Mohr in Saigerhütte bei Hettstädt,
 Otto Mühlbrecht in Berlin,
 C. G. Naumann in Leipzig,
 Dav. Nutt in London,
 Mart. Nishoff im Haag,
 Leo S. Olschki in Verona,
 Paul Parey in Berlin,
 Elwin Paetel (Gebrüder Paetel) in Berlin,
 Mor. Perles in Wien,
 Karl Fr. Pfau in Leipzig,
 Franz Piezder (A. Moser'sche Buch- und Antiquariats-
 handlung) in Tübingen,
 Emil Prager's Buchhandlung in Berlin,
 R. L. Prager in Berlin,
 Bern. Quaritch in London,
 Redaktion der Osterreichischen Buchhändler-Correspondenz in
 Wien,
 Georg Reimer in Berlin,
 Adolf Reinecke in Berlin,
 F. F. Richter in Hamburg,
 Ernst Roesling (Krüll'sche Buchhandlung) in Ingolstadt,
 Moriz Schäfer in Leipzig,
 Friedr. Schneider in Leipzig,
 Ferd. Schöningh in Baderborn,
 Carl Schrag (Heinr. Schrag, Königl. Hofbuchhandlung) in
 Nürnberg,
 Gust. Schuhr (Wilh. Fleib) in Berlin,
 Albert Schulz in Paris,
 Hermann Schulz (D. A. Schulz) in Leipzig,
 W. Spemann in Stuttgart,
 Spielhagen & Schurich in Wien,
 Jul. Springer in Berlin,
 J. A. Stargardt in Berlin,
 Stubenrauch'sche Buchhandlung (Belhagen & Klasing) in Berlin,
 Universitäts-Bibliothek in Upsala,
 Dr. jur. Bernhard Freiherr von Tauchnitz in Leipzig,

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig,
 Carl Willaret in Erfurt,
 R. Voigtländer in Kreuznach,
 Vorstand des Deutschen Buchdruckervereins in Leipzig,
 Vorstand des Verbands der Provinzial- und Lokal-Vereine,
 Leop. Voß in Hamburg,
 R. von Waldheim in Wien,
 T. D. Weigel in Leipzig,
 Conrad Weiske in Dresden,
 Herm. Weißbach in Weimar,
 Aug. Westphalen in Flensburg,
 Emil Wiebe in Lyck,
 Gustav Wolf in Leipzig,
 Aug. Würtemberger, Geschäftsführer von Le Monnier's Nachf.
 in Florenz,
 v. Zahn & Jaensch in Dresden,
 Max Ziegert in Frankfurt a/M.

Es sei mir gestattet, außer der Bitte an die vorstehend ge-
 nannten Gönner um geneigte Erhaltung des bisher der Bibliothek
 erwiesenen Wohlwollens, auch an weitere Kreise das Ersuchen um
 Bethätigung ihres Interesses bei sich darbietender Gelegenheit zu
 richten; je allgemeiner die Mitwirkung an Vervollständigung der
 Bibliothek ist, desto schneller wird sie ihrem Ziele relativer Voll-
 ständigkeit, desto sicherer allgemeiner Nutzbarkeit entgegengeführt.
 Jedes scheinbar noch so unbedeutende Geschäftspapier, jedes Cir-
 kular, jedes Flugblatt, jede Streit- oder Gelegenheitschrift kann
 Quelle für die Geschichte des Buchhandels und seiner inneren und
 äußeren Verhältnisse und daher der Aufbewahrung wert sein. Be-
 sonders erwünscht ist stets die Einsendung solcher Schriftstücke,
 welche nicht durch die Bestellanstalt zu allgemeiner Versendung
 kommen, sondern, zur Mitteilung an kleinere Kreise bestimmt, um
 so leichter verloren gehen; diskrete Angelegenheiten werden selbst-
 verständlich mit aller wünschenswerten Diskretion behandelt. Sen-
 dungen wolle man genau an die Bibliothek des Börsenvereins
 überschreiben.

Ausgeliehen wurden 152 Bände in 66 Posten. Die Aus-
 leihungen haben demnach zwar die ausnahmsweise hohe Zahl des
 vorigen Berichts nicht erreicht, sind aber doch hinter denen früherer
 Jahre nicht wesentlich zurückgeblieben, haben dieselben vielmehr
 größtenteils überstiegen. Benutzungen im Lokale der Bibliothek
 selbst und Erteilungen von Auskünften haben ebenfalls in ver-
 hältnismäßiger Zahl stattgefunden. — Es scheint übrigens noch
 nicht allgemein bekannt zu sein, daß der neue Katalog bereits im
 Jahre 1885 erschienen und durch die Expedition des Börsenblattes
 zu beziehen ist, und sei daher hierdurch noch besonders darauf hin-
 gewiesen.

Die Umstellung und (vorläufig) endgiltige Aufstellung der
 Bibliothek ist schon vor längerer Zeit vollendet. Jetzt liegt es mir
 nun zunächst ob, die Sammlungen zu sichten, die Verzeichnisse der-
 selben weiterzuführen und die Vorarbeiten zu ihrer definitiven
 Gestaltung vorzunehmen; mit letzterer muß freilich so lange Anstand
 genommen werden, bis die Übersiedelung in das im Bau befindliche
 neue Buchhändlerhaus stattgefunden haben wird; früher würden
 übrigens auch die nötigen Vorarbeiten kaum zu erledigen sein.

Leipzig, im März 1887.

Der Bibliothekar des Börsenvereins:
 F. Herm. Meyer.